

# Antrag

**Initiator\*innen:** SPD-Stadtverband Leipzig

**Titel:** Arbeitnehmer\*innenrechte in ortsunabhängigen Unternehmen schützen

## Votum der Antragskommission

Konsens

## Antragstext

1 Der Landesparteitag der SPD Sachsen möge beschließen und an den Bundesparteitag  
2 der SPD weiterleiten:

3 Bei ortsunabhängigen Unternehmen (der überwiegende Teil der Beschäftigten  
4 arbeitet ständig aus dem Home-Office) ist es derzeit praktisch nicht möglich  
5 eine Arbeitnehmervertretung zu gründen, da ein Betriebsrat an einen ortsfesten  
6 Betrieb gebunden ist. Deshalb fordern wir:

- 7 • Es müssen gesetzliche Regelungen geschaffen werden, sodass auch Remote-  
8 Arbeitnehmer einen Betriebsrat wählen können. Hier müsste etwa der Begriff  
9 des Betriebs erweitert werden.
- 10 • Es müssen gesetzliche Regelungen geschaffen werden, die klären wie in  
11 einem solchen ortsunabhängigen Unternehmen eine Betriebsversammlung  
12 stattfinden kann. Sei es in einem virtuellen Raum, oder durch  
13 Fahrtkostenübernahme und Freistellung von der Arbeitszeit durch den  
14 Arbeitgeber.
- 15 • Es müssen gesetzliche Regelungen geschaffen werden, wie

16 Arbeitnehmer\*innenvertreter\*innen in einem solchen Fall gewählt werden  
17 können, beispielsweise durch eine Briefwahl.

- 18 • Ebenso muss geklärt werden, wie ein Betriebsrat in einem solchen Fall  
19 arbeitsfähig ist.

## **Begründung**

20 Bisher wird das Home-Office häufig nur als zeitweiliger Arbeitsplatz angesehen,  
21 die Arbeitnehmer\*innen kommt ab und zu ins Büro. Einige Firmen arbeiten jedoch  
22 schon jetzt vollständig im Home-Office. Die Arbeitnehmer\*innen sind in solchen  
23 Fällen häufig in ganz Deutschland oder sogar darüber hinaus verstreut. Einen  
24 Betrieb, wie im Betriebsverfassungsrecht gibt es nicht. Damit Arbeitnehmer\*innen  
25 hier genauso gegenüber dem\*der Arbeitgeber\*in vertreten werden können, braucht  
26 es eine gesetzliche Regelung. Auch gerade, weil solche ortsunabhängigen  
27 Unternehmen in Zukunft deutlich zunehmen werden, jetzt wo durch die Corona-Krise  
28 Telearbeit und Home-Office normalisiert wurden. Wir als SPD sollten hier unserem  
29 Anspruch als Arbeitnehmer\*innenpartei gerecht werden und dafür Sorge tragen,  
30 dass Arbeitnehmer\*innenvertreter\*innen auch in der digitalen Arbeitswelt für die  
31 Belange der Angestellten eintreten können.